

Was unterscheidet die beiden Sprachen eigentlich?

Französisch ist eine gesprochene Sprache, daher wirst du im Französischunterricht lernen, wie du die Sprache sicher anwenden kannst – sowohl mündlich als auch schriftlich. Neben der aktiven Beherrschung der Sprache beschäftigst du dich auch mit der französischen Kultur.

Die lateinische Sprache wird heute nicht mehr gesprochen. Daher geht es hier eher um das Textverständnis und die richtige Übersetzung von lateinischen Texten ins Deutsche. Du lernst außerdem viel über die römische Kultur und Geschichte.

Was ist das Latinum und wofür braucht man das später?

Das Latinum ist eine Qualifikation, die du erhältst, wenn du Latein insgesamt 5 Jahre belegt hast, also von der 7 bis zur 11. Es gibt einige Studienfächer, für die du das Latinum meistens benötigst, z.B. Germanistik, Theologie oder Philosophie. Wenn du das Latinum nicht während deiner Schulzeit erwirbst, es aber später brauchst, musst du dies während deines Studiums nachholen.

Wofür brauche ich Französisch später?

Als aktiv gesprochene Sprache kannst du Französisch bei Reisen ins Ausland verwenden und es ist eine gute Grundlage für viele Berufe im wirtschaftlichen Bereich.

Was bringt mir Französisch für andere Fächer?

Französisch erleichtert dir den Zugang zu den anderen romanischen Sprachen, insbesondere zum Italienischen und Spanischen. Du wirst grammatische Strukturen wiedererkennen und kannst einige Wörter aus dem Französischen ableiten.

Was bringt mir Latein für andere Fächer?

Du wirst durch Latein viele Wörter aus anderen Sprachen verstehen und herleiten können. Latein hilft dir auch, deutsche Satzstrukturen besser zu verstehen und anzuwenden.

Ich habe Spaß an Sprachen, aber das Sprechen und allgemein die aktive Verwendung einer Sprache fällt mir eher schwer.

Dann könnte Latein das richtige Fach für dich sein. Hier schaust du dir genau an, wie Sprache funktioniert und setzt dich beim Übersetzen mit der Grammatik und den Vokabeln auseinander.

Ich möchte auf jeden Fall die Sprache sprechen, mich interessiert die Aussprache und wie man mit anderen in der Sprache kommunizieren kann.

Dann wäre wahrscheinlich Französisch die richtige Wahl. Der Unterricht ist hier ähnlich wie im Englischen auf das Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben der Sprache ausgerichtet.

Kann ich mich zwischendurch noch einmal umentscheiden, wenn ich das Gefühl habe, dass ich falsch gewählt habe?

Das ist leider nicht möglich. Du legst dich jetzt für 4 Jahre fest, daher solltest du in Ruhe überlegen, welche Sprache für dich die Richtige ist.